

## ■ LONDON: DIE ETWAS ANDERE STADTFÜHRUNG

Führungen scheinen ein alter Hut in der touristischen Produktentwicklung zu sein, doch wie immer kommt es ganz auf das „wie“ an. Es gibt ein Unternehmen für Stadtführungen in London, das nicht etwa Fremdenführer als Guides engagiert hat, sondern besondere Leute. Es sind dies Journalisten, Autoren, Lektoren, Historiker, Schauspieler, Barkeeper und Musiker.

Die Teilnahme ist ganz unkompliziert: Ohne Anmeldung findet man sich zur angegebenen Zeit am Treffpunkt, an einer U-Bahn-Station ein. Die Führungen dauern an die zwei Stunden und kosten bis zu 8 Englische Pfund. Jeden Tag gibt es mehrere Führungen zu unterschiedlichen Themen wie z.B. „Die besten Adressen in London“-Tour oder die „Jack the Ripper Tour“, oder auch, ganz klassisch, die „British Museum Tour“. Ähnliches gibt es auch in Paris. [www.walks.com](http://www.walks.com) und [www.paris-walks.com](http://www.paris-walks.com)

## ■ KÄRNTEN: EIN HOTEL – VIEL EINZIGARTIGES

Kein Symposium über Marketing im Tourismus, wo nicht das Hotel Hochschober als gutes Beispiel genannt wird, um sich aus der Masse hervorzuheben. Die Ideen der Familie Leeb haben es in sich: Der erste Knaller, der von sich reden machte, war das beheizte Seebad. Es folgte die Begeisterung für die Türkische Badekultur und damit ein Hamam mit Originalen Anwendungen und Waschzeremonien. Seit einigen Jahren gibt es einen Chinaturm, acht Stöcke hoch und von chinesischen Experten erbaut. Mit Teeraum samt täglicher Teezeremonie und Arztpraxis für traditionelle Chinesische Medizin inklusive. Der Arzt ist selbstredend Chinese. Der Hotelkomplex ist durch eine "Seidenstraße" mit dem Chinaturm verbunden, wo die Leeb's viele Antiquitäten aus China zugänglich machen, Bücher auflegen und man ihre Studienreisen im Reich der Mitte nachlesen kann. Die türkische und chinesische Produktentwicklung passt vielleicht nicht zu Kärnten, aber zu den Leeb's. Denn wenn sie was machen, dann ordentlich: Sehenswert ist der Ski- und Wanderraum, der Wohnzimmerqualität hat. Ganz neu ist eine Bibliothek mit hellem Leseraum, wo moderne Sessel, Chaise Lounges und der Ausblick in die Natur Lust auf ungestörte



Der Chinaturm des Hotel Hochschober: eingebettet in den Kärntner Bergen

Lesestunden machen. 5.000 Bücher stehen bereit, regelmäßig finden Schreibseminare, Lesungen und Kreativworkshops statt. Gut in Szene gesetzt: Das Wasser aus der Leitung kann unter dem Namen "Turracher Urquell" überall im Haus und auch in vielen Zimmern bei einladenden Brunnlein selbst gezapft werden. [www.hochschober.at](http://www.hochschober.at)

## ■ NORDSEE: SO GEHT CURRYWURST!

Dass Currywurst auch anders geht, beweist nun ein Restaurant auf der kleinen ostfriesischen Insel Norderney. „Weiße Düne“ heißt das Restaurant und liegt malerisch in einer weißen Sanddüne an einem unendlich scheinenden weißen Sandstrand, am östlichen Ende der Insel. Und da gibt es sie: Die Gourmet-Currywurst - serviert im nostalgischen Einweckglas, mit fein abgeschmeckter, scharfer Tomaten-Chili-Sauce, überzogen nur mit einem feinen Hauch von Curry. Die Idee mit dem Einweckglas entsprang einer Notwendigkeit: Bei Umbauarbeiten flogen immer wieder Sägespäne in das verfei-

nerte Gericht. Die geschlossene Lösung kam so gut an, dass sie beibehalten wurde. Das einzige, was diese Slowfood-Currywurst mit ihren Fastfood-Artgenossen aus Berlin, Hamburg und dem Ruhrpott gemein hat, ist das große Bier, das man zur Currywurst nun mal trinken muss. So geht Currywurst! [www.weisseduene.com](http://www.weisseduene.com) (BP)

